

# für Zimmerer & Holzbauer

# Die Anwendungsvorteile:



**Warum ist die esb-Platte für Zimmerer & Holzbauer optimal geeignet?**

Konstant hohe Plattendichte über 620 kg/m<sup>3</sup> sowie der einschichtige Aufbau garantieren optimale statische Eigenschaften. Die Biegefestigkeit & E-Module in beide Richtungen zu gleichen Teilen, ermöglichen eine optimale Plattenausbeute beim Zuschnitt, vermeiden Planungs- & Verarbeitungsfehler, da die Verwechslung von Haupt- und Nebenachse ausgeschlossen ist. Das spart Zeit & Geld. Hinzu kommen die technischen Kriterien der niedrigen Quellwerte & die hohen Schrauben- und Nagelauszugswerte. Offene & geschlossene Holzbau-Konstruktionen sind durch die weitestgehende Diffusionsoffenheit der Platte realisierbar. Aufgrund der Rückrocknungs-Eigenschaften ist die Platte wenig schimmelfanfällig. Eine besonders verarbeitungsfreundliche N+F durch besondere Fräsung gleicht Minimalquellungen aus. Die Platten sind grundsätzlich geschliffen. Das Auftragen von Klebstoffen, Farben & Lacken ist nach vorherigem Test ebenso möglich. Beim Einbau auf dem Dach hält sie bei abgeklebten Stößen jedem Platzregen durch die Unterdeckplatten-Zertifizierung der ZVDH/Köln bis 6 Wochen stand. **Das sind einzigartige Vorteile!**



Heimisches Fichtenholz – von Natur aus VOC-arm

Mindestrohichte 620 kg/m<sup>3</sup>

Biegefestigkeit & E-Modul in beide Richtungen gleich für optimale Plattenausbeute

Weitestgehend diffusionsoffen – für offene & geschlossene Bauweise

Verarbeitungs- & recyclingfreundlich durch Verleimung ohne Isocyanate

Splitterarme Verarbeitung und geschliffene Oberfläche

Hoher Schrauben- und Nagelauszugswert

Als Unterdeckplatte N+F (UDPA) gemäß ZVDH/Köln einsetzbar



**elka -Holzwerke GmbH**

Hochwaldstraße 44  
54497 Morbach

Tel. +49 (0) 6533 / 956 332

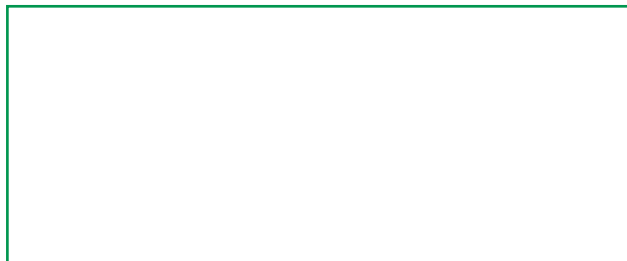
Fax +49 (0) 6533 / 956 330

www.elka-holzwerke.de

vertriebsmarketing@elka-holzwerke.de



**Ihr qualifizierter Fachhändler berät Sie gern:**



Mehr Zeit... durch **elka** Vielfalt & Tempo.

Jetzt Fan werden: /elka1906 /elka\_holzwerke

elka-holzwerke.de · 05/2022



elka strong board

# für Zimmerer & Holzbauer







## Das Multitalent an Platte vom deutschen Ökopionier.

In Folge des Klimawandels und des allgemein gesteigerten Umweltbewusstseins sind heute ökologische Kriterien von entscheidender Bedeutung. Als ökologischer Vorreiter, bieten die elka-Holzwerke mit ihren Markenprodukten schon jahrzehntelang einen überdurchschnittlichen Qualitätsstandard.

Die VOC-armen esb Fichtenholz-Platten ohne Altholz haben eine frische, helle Oberflächenoptik und geringe Emissionen. Der Einsatz von Frischholz ist zudem werkzeugfreundlich & spart Kosten.

Die esb-Platte erhielt als erste Holzwerkstoffplatte in Deutschland das Gutachten G-160-18-0004 des Deutschen Instituts für Bau-technik (DIBt). Sie erfüllt die aktuell deutlich strenger gewordenen Emissionsgrenzwerte für den Bau.

### Unsere Rohstoffe

Heimische Hölzer aus nachhaltig bewirtschafteter & regionaler Forstwirtschaft. Die eingesetzten Frischholzspäne fallen im eigenen Sägewerk sowie der umliegenden Sägewerke an: Zero Waste – kein Müll – auch das ist ein angesagter gesellschaftlicher Trend! Auf Wunsch liefern wir PEFC Zertifizierung.

### Unser Leim

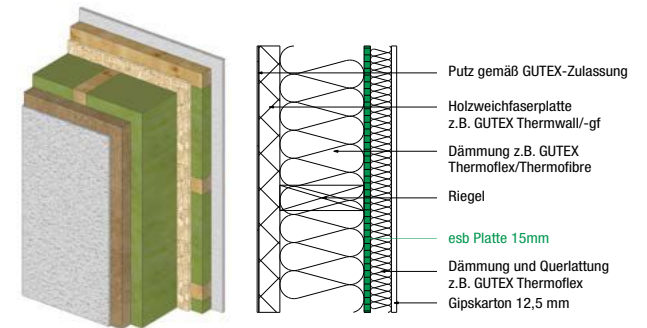
Recyclingfreundlicher und feuchtebeständiger MUF-Harz (Melamin-Harnstoff-Formaldehyd-Harz), mit einem eigens entwickeltem Verfahren zur Reduzierung der Formaldehydemissionen.

Formaldehyd-Gehalt von 0,05 ppm (E1E05) entspricht DIBt-Gutachten zum Gesundheitsschutz G-160-18-0004. Diese Platte gibt es auch als esb Traverse.



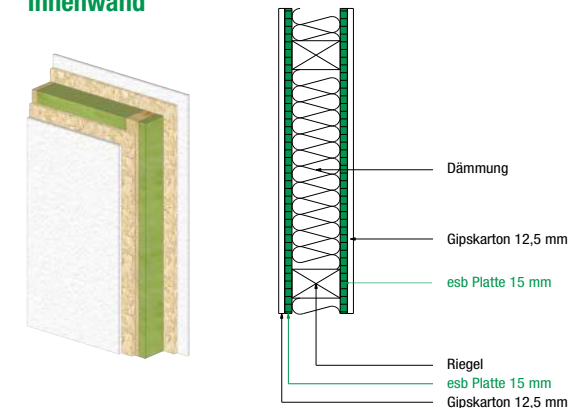
## Beispielanwendungen

### Außenwand – mit Wärmedämmverbundsystem Holzfaser



z.B. gemäß Allgemeiner Bauaufsichtlicher Zulassung von Gutex Z-33.47-660

### Innenwand



Die aufgezeigten beispielhaften Aufbauten in Wand, Decke und Dach sind exemplarische Darstellung. Sie ersetzen nicht die bauphysikalische Berechnung im Einzelfall unter Berücksichtigung aller örtlichen Gegebenheiten. Die aufgeführten Beispiele stellen Informationen dar ohne Zusicherung von Eigenschaften.



DIBt-Gutachten No G-160-18-0004

